

Allianz Wachstum

Euroland

Jahresbericht

30. November 2020

Allianz Global Investors GmbH

Inhalt

Allianz Wachstum Euroland

Tätigkeitsbericht	1
Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich	3
Vermögensübersicht zum 30.11.2020	4
Vermögensaufstellung zum 30.11.2020	5
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:	9
Ertrags- und Aufwandsrechnung	10
Entwicklung des Sondervermögens 2019/2020	13
Verwendung der Erträge des Sondervermögens	15
 Anhang	 16
Anteilklassen	16
 VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS	 26
 Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)	 29
 Unterverwahrung (nicht durch das Testat erfasst)	 31
 Ihre Partner	 34
 Hinweis für Anleger in der Republik Österreich	 35

Allianz Wachstum Euroland

Tätigkeitsbericht

Der Fonds engagiert sich vorwiegend an den Aktienmärkten des Euroraums. Dabei konzentriert er sich auf Titel, deren Wachstumspotenzial nach Ansicht des Fondsmanagements im aktuellen Kurs nicht hinreichend berücksichtigt ist (Growth-Ansatz). Anlageziel ist es, auf langfristige Sicht Kapitalwachstum zu erwirtschaften.

Im Berichtsjahr konzentrierte sich der Fonds weiterhin auf Unternehmen, die aufgrund struktureller Wettbewerbsvorteile langfristig überlegenes Ertragswachstum erwarten ließen. Dabei behielt er seinen Anlageschwerpunkt auf dem Bereich Informationstechnik dem Umfang nach im wesentlichen bei. Die Beimischung von Industrietiteln wurde etwas verringert, während Gesundheitswerte deutlich an Gewicht gewannen. Im Konsumsegment wurde von Anbietern klassischer Verbrauchsgüter zugunsten von Herstellern zyklischer Produkte und Services umgeschichtet, allerdings blieben diese gegenüber dem Vergleichsindex noch untergewichtet. Dem Umfang nach tendenziell beibehalten wurden die kleineren Engagements in den Sektoren Kommunikation, Finanzen und Grundstoffe. Nach wie vor ganz gemieden wurden die von geringer Ertragsdynamik geprägten Branchen Versorger und Immobilien; auch auf Energietitel wurde weiterhin verzichtet.

Aus der fundamental orientierten Einzeltitelauswahl ergab sich auf der Länderebene unverändert ein Schwerpunkt auf deutschen Aktien. Französische Titel gewannen zwar an Gewicht, blieben aber im Portfolio deutlich geringer vertreten, als es ihrem Anteil am Vergleichsindex entsprach. Im Wesentlichen beibehalten wurden die Engagements am niederländischen Markt sowie in den Euro-Peripherieländern Irland und Spanien. Die Position in italienischen Titeln wurde dagegen merklich reduziert.

Mit seiner Anlagestruktur gewann der Fonds stark an Wert und schnitt dabei weit besser ab als sein Vergleichsindex. Das absolute Ergebnis spiegelte dem Grundsatz nach die Kursgewinne am Aktienmarkt im Euroraum wider, die sich trotz des Wirtschaftseinbruchs im Zuge der Coronavirus-Krise ergaben. Der Vorsprung des Fonds war hauptsächlich einer günstigen Einzeltitelauswahl in den Branchen Zyklischer Konsum, Industrie und Gesundheit zu verdanken. Dem standen nur deutlich geringere negative Beiträge von Engagements in anderen Bereichen gegenüber, speziell im Finanzsektor.

Die Wertentwicklung wurde nach der BVI-Methode berechnet und betrug im Berichtszeitraum für die Anteilklasse A (EUR)

12,69 %, für die Anteilklasse A20 (EUR) 13,19 %, für die Anteilklasse IT2 (EUR) 14,10 %, für die Anteilklasse IT20 (EUR) 14,16 % und für die Anteilklasse WT (EUR) 14,44 %. Für den Vergleichsindex S&P Eurozone Largemidcap Growth Return Net in EUR betrug die Wertentwicklung im gleichen Zeitraum 3,81 %.

Die Covid-19 Pandemie führte zu hohen Volatilitäten und Unsicherheiten an den internationalen Kapitalmärkten. Aufgrund dieser Situation sind allgemeine Prognosen hinsichtlich Entwicklungen der Kapitalmärkte und künftiger Auswirkungen zusätzlich erschwert. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt der Jahresberichterstellung ist es somit nicht möglich die direkten Auswirkungen der Covid-19 Pandemie auf das Sondervermögen abschließend zu beurteilen.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr realisierten Marktpreisrisiken berechnet die Gesellschaft die Schwankungsbreite (Volatilität) der Anteilswerte des Sondervermögens in diesem Zeitraum. Diese Größe wird mit der Schwankungsbreite eines globalen gemischten Aktien/Renten-Indexportfolios verglichen. Wenn das Sondervermögen eine im Vergleich zum Indexportfolio deutlich erhöhte Schwankungsbreite realisiert hat, wird das Marktpreisrisiko des Sondervermögens als „hoch“ eingestuft. Liegt die Schwankungsbreite des Sondervermögens nicht weit von der des Indexportfolios entfernt, wird das Risiko als „mittel“ klassifiziert. Im Falle einer im Vergleich zum Indexportfolio deutlich kleineren Volatilität des Sondervermögens wird das Marktpreisrisiko als „gering“ bewertet.

Das Sondervermögen Allianz Wachstum Euroland hat im Berichtszeitraum ein hohes Marktpreisrisiko realisiert.

Die Beurteilung, ob Schwankungen einer Fremdwährung gegenüber der Basiswährung des Sondervermögens einen Einfluss auf den Wert des Sondervermögens haben, erfolgt auf Basis des Ausmaßes, mit dem das Sondervermögen im Berichtsjahr in Vermögenswerte in Fremdwährung investiert war, unter Berücksichtigung möglicher Absicherungsgeschäfte.

Das Sondervermögen Allianz Wachstum Euroland war im Berichtszeitraum mit einem geringen Ausmaß in Vermögenswerte investiert, welche direkt bei Schwankungen der Fremdwährung gegenüber der Basiswährung des Sondervermögens wertmäßigen Schwankungen unterliegen.

Die Beurteilung der durch das Sondervermögen im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken erfolgt unter Berücksichtigung des Anteils von Vermögenswerten, deren Veräußerbarkeit potenziell eingeschränkt sein kann oder ggf. nur unter Inkaufnahme eines Abschlags auf den Verkaufspreis möglich ist.

Das Sondervermögen Allianz Wachstum Euroland hat im Berichtszeitraum ein geringes Liquiditätsrisiko aufgewiesen.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr eingegangenen Adressenausfallrisiken betrachtet die Gesellschaft den Anteil von ausfallgefährdeten Vermögenswerten und deren Ausfallpotenzial. Wenn das Sondervermögen im Berichtsjahr mit einem deutlichen Anteil in ausfallgefährdeten Vermögenswerten mit hohem Ausfallpotenzial investiert war, wird das Adressenausfallrisiko des Sondervermögens als „hoch“ eingestuft. Lag der Anteil von ausfallgefährdeten Vermögenswerten in einem moderaten Bereich bzw. war deren Ausfallpotenzial als mittel zu bewerten, wird das Risiko als „mittel“ klassifiziert. War das Sondervermögen mit einem geringen Anteil in ausfallgefährdete Vermögenswerte investiert oder war deren Ausfallpotenzial nur als gering einzustufen, wird das Adressenausfallrisiko als „gering“ eingeschätzt.

Das Sondervermögen Allianz Wachstum Euroland war im Berichtszeitraum mit einem geringen Anteil in ausfallgefährdete Vermögenswerte investiert.

Zur Bewertung der operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft führt die Gesellschaft in relevanten Prozessen, die auf Basis einer risikoorientierten Gesamtübersicht identifiziert werden, detaillierte Risikoüberprüfungen durch, identifiziert Schwachstellen und definiert Maßnahmen zu deren Behebung. Werden definierte Leistungen an externe Unternehmen übertragen, überwacht die Gesellschaft diese im Rahmen laufender Qualitätskontrollen und regelmäßiger Überprüfun-

gen. Treten Ereignisse aus operationellen Risiken auf, werden diese unverzüglich nach Entdeckung korrigiert, erfasst, analysiert und Maßnahmen zur Vermeidung festgelegt. Sollte ein Ereignis aus operationellen Risiken das Sondervermögen betreffen, so werden relevante Verluste grundsätzlich durch die Gesellschaft ausgeglichen.

Das Sondervermögen Allianz Wachstum Euroland war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

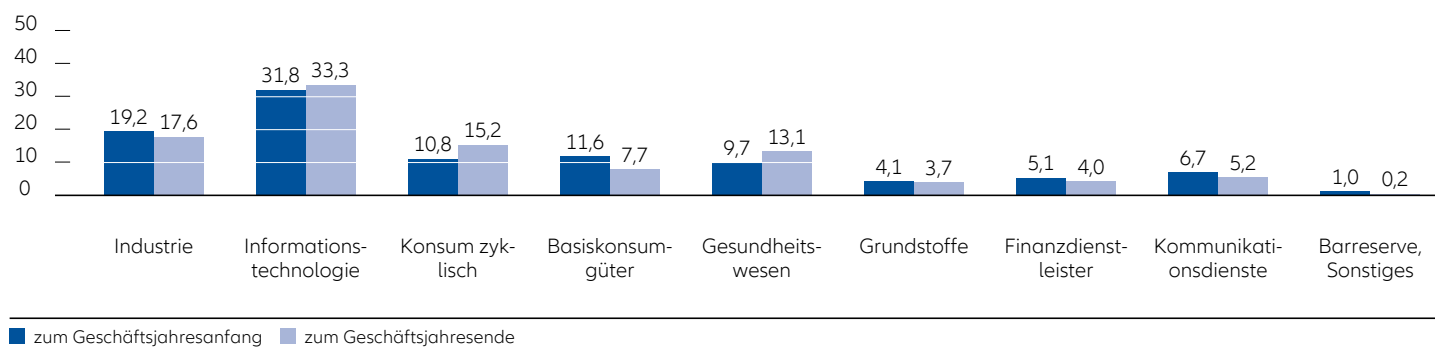
Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses stellen sich im Berichtszeitraum wie folgt dar:

Für die realisierten Verluste ist im Wesentlichen die Veräußerung von Aktien ursächlich.

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien.

Weitergehende Informationen über den Fonds finden sich in den Wesentlichen Anlegerinformationen und im Verkaufsprospekt.

Struktur des Fondsvermögens in %



Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

		30.11.2020	30.11.2019	30.11.2018	30.11.2017
Fondsvermögen in Mio. EUR					
- Anteilklasse A (EUR)	WKN: 978 984/ISIN: DE0009789842	408,3	377,6	327,7	400,6
- Anteilklasse A20 (EUR)	WKN: A2A TB8/ISIN: DE000A2ATB81	19,1	16,9	13,7	1.015,18 ¹⁾
- Anteilklasse IT2 (EUR)	WKN: A2A MPN/ISIN: DE000A2AMPN0	0,9	0,6	0,3	76.109,09 ¹⁾
- Anteilklasse IT20 (EUR)	WKN: A2A TB9/ISIN: DE000A2ATB99	1,2	0,5	0,2	1.015,48 ¹⁾
- Anteilklasse WT (EUR)	WKN: 979 760/ISIN: DE0009797605	4.786,26 ¹⁾	4.182,34 ¹⁾	3.418,56 ¹⁾	1.546,03 ¹⁾
Anteilwert in EUR					
- Anteilklasse A (EUR)	WKN: 978 984/ISIN: DE0009789842	143,85	128,00	106,57	119,17
- Anteilklasse A20 (EUR)	WKN: A2A TB8/ISIN: DE000A2ATB81	123,97	109,82	91,38	101,52
- Anteilklasse IT2 (EUR)	WKN: A2A MPN/ISIN: DE000A2AMPN0	1.525,96	1.337,35	1.096,34	1.214,35
- Anteilklasse IT20 (EUR)	WKN: A2A TB9/ISIN: DE000A2ATB99	1.284,23	1.124,90	921,60	1.015,48
- Anteilklasse WT (EUR)	WKN: 979 760/ISIN: DE0009797605	1.959,17	1.711,97	1.399,33	1.546,03

¹⁾ Darstellungsweise nicht in Mio. EUR, aufgrund des geringen Fondsvermögens.

Allianz Wachstum Euroland

Vermögensübersicht zum 30.11.2020

Gliederung nach Anlagenart - Land	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ^{*)}
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	428.856.383,41	99,82
Deutschland	166.926.712,90	38,86
Frankreich	102.292.302,56	23,81
Niederlande	49.344.584,43	11,48
Italien	21.951.525,00	5,11
Irland	41.710.617,62	9,71
Spanien	32.290.980,90	7,51
Luxemburg	12.426.860,02	2,89
Finnland	1.912.799,98	0,45
2. Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds	2.580.579,10	0,61
3. Sonstige Vermögensgegenstände	654.488,24	0,16
II. Verbindlichkeiten	-2.525.094,80	-0,59
III. Fondsvermögen	429.566.355,95	100,00

^{*)} Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Gliederung nach Anlagenart - Währung	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ^{*)}
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	428.856.383,41	99,82
EUR	420.561.964,49	97,89
GBP	8.294.418,92	1,93
2. Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds	2.580.579,10	0,61
3. Sonstige Vermögensgegenstände	654.488,24	0,16
II. Verbindlichkeiten	-2.525.094,80	-0,59
III. Fondsvermögen	429.566.355,95	100,00

Vermögensaufstellung zum 30.11.2020

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 30.11.2020	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere								428.856.383,41	99,82
Aktien								428.856.383,41	99,82
Deutschland								166.926.712,90	38,86
DE000A1EWWW0	adidas AG Namens-Aktien		STK	39.194	39.930	736 EUR	270,500	10.601.977,00	2,47
DE0005158703	Bechtle AG Inhaber-Aktien		STK	65.549	1.354	10.680 EUR	189,900	12.447.755,10	2,90
DE0005200000	Beiersdorf AG Inhaber-Aktien		STK	32.804	32.804	0 EUR	94,600	3.103.258,40	0,72
DE0005419105	CANCOM SE Inhaber-Aktien		STK	168.901	170.703	1.802 EUR	45,580	7.698.507,58	1,79
DE0005313704	Carl Zeiss Meditec AG Inhaber-Aktien		STK	59.919	61.052	1.133 EUR	113,100	6.776.838,90	1,58
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Stammaktien		STK	211.905	0	10.353 EUR	37,780	8.005.770,90	1,86
DE0005790430	FUCHS PETROLUB SE Inhaber-Vorzugsaktien		STK	27.238	72	20.440 EUR	48,300	1.315.595,40	0,31
DE000A161N30	GRENKE AG Namens-Aktien		STK	141.599	91.532	2.241 EUR	37,560	5.318.458,44	1,24
DE0006231004	Infineon Technologies AG Namens-Aktien		STK	454.709	4.025	282.246 EUR	29,735	13.520.772,12	3,15
DE000A0D9PT0	MTU Aero Engines AG Namens-Aktien		STK	47.433	38.416	543 EUR	203,000	9.628.899,00	2,24
DE0006452907	Nemetschek SE Inhaber-Aktien		STK	179.689	0	21.914 EUR	67,100	12.057.131,90	2,81
DE000A1H8BV3	NORMA Group SE Namens-Aktien		STK	130.700	2.105	5.286 EUR	37,100	4.848.970,00	1,13
DE0007010803	RATIONAL AG Inhaber-Aktien		STK	3.709	255	230 EUR	779,500	2.891.165,50	0,67
DE0007164600	SAP SE Inhaber-Aktien		STK	202.522	0	13.945 EUR	101,120	20.479.024,64	4,77
DE0007165631	Sartorius AG Vorzugsaktien		STK	15.192	691	577 EUR	381,000	5.788.152,00	1,35
DE000A12DM80	Scout24 AG Namens-Aktien		STK	88.818	3.353	3.474 EUR	64,450	5.724.320,10	1,33
DE000STRA555	STRATEC SE Namens-Aktien		STK	61.623	11.061	1.931 EUR	113,200	6.975.723,60	1,62
DE0007493991	Ströer SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien		STK	103.050	105.247	2.197 EUR	75,900	7.821.495,00	1,82
DE000SYM9999	Symrise AG Inhaber-Aktien		STK	69.854	0	12.506 EUR	105,900	7.397.538,60	1,72
DE000ZAL1111	Zalando SE Inhaber-Aktien		STK	175.937	2.057	39.350 EUR	82,560	14.525.358,72	3,38
Frankreich								102.292.302,56	23,81
FR0000071946	Alten S.A. Actions au Porteur		STK	44.070	31.416	941 EUR	91,900	4.050.033,00	0,94
FR0006174348	Bureau Veritas SA Actions au Porteur		STK	174.477	0	59.563 EUR	21,690	3.784.406,13	0,88
FR0000130650	Dassault Systemes SE Actions Port.		STK	66.891	5.115	3.029 EUR	155,950	10.431.651,45	2,43
FR0000052292	Hermes International S.C.A. Actions au Porteur		STK	2.549	2.573	24 EUR	829,800	2.115.160,20	0,49
FR0010307819	Legrand S.A. Actions au Porteur		STK	88.268	17.400	4.037 EUR	72,380	6.388.837,84	1,49
FR0000120321	L'Oréal S.A. Actions Port.		STK	48.783	19.739	1.687 EUR	308,700	15.059.312,10	3,51
FR0000121014	LVMH Moët Henn. L. Vuit- ton SE Action Port.(C.R.)		STK	52.369	2.872	2.386 EUR	496,100	25.980.260,90	6,04
FR0010411983	SCOR SE Actions au Porteur		STK	263.758	39.410	11.717 EUR	28,940	7.633.156,52	1,78
FR0000054470	Ubisoft Entertainment S.A. Actions Port.		STK	106.394	10.084	49.273 EUR	80,520	8.566.844,88	1,99
FR0011981968	Worldline S.A. Actions Port.		STK	235.419	103.560	8.752 EUR	77,660	18.282.639,54	4,26
Niederlande								49.344.584,43	11,48
NL0010273215	ASML Holding N.V. Aandelen op naam		STK	99.219	2.369	4.569 EUR	367,950	36.507.631,05	8,49
NL0000009165	Heineken N.V. Aandelen aan toonder		STK	88.721	12.034	3.822 EUR	88,580	7.858.906,18	1,83
NL0000852523	TKH Group N.V. Cert.v.Aandelen		STK	126.991	13.535	5.587 EUR	39,200	4.978.047,20	1,16
Italien								21.951.525,00	5,11
IT0004056880	Amplifon S.p.A. Azioni nom.		STK	339.782	21.084	32.554 EUR	34,750	11.807.424,50	2,75
IT0001031084	Banca Generali S.p.A. Azioni nom. B		STK	147.950	75	62.249 EUR	28,040	4.148.518,00	0,97
IT0003097257	Biesse S.p.A. Azioni nom.		STK	140.874	10.315	5.374 EUR	17,180	2.420.215,32	0,56
IT0003115950	De' Longhi S.p.A. Azioni nom.		STK	122.193	283	114.531 EUR	29,260	3.575.367,18	0,83
Irland								41.710.617,62	9,71
IE0002424939	DCC PLC Reg.Shares		STK	130.373	848	22.023 GBP	57,160	8.294.418,92	1,93
IE0004906560	Kerry Group PLC Reg.Shares A		STK	60.414	165	2.841 EUR	114,400	6.911.361,60	1,61
IE0004927939	Kingspan Group PLC Reg.Shares		STK	192.899	0	78.901 EUR	73,500	14.178.076,50	3,30
IE00BYTBXV33	Ryanair Holdings PLC Reg.Shares		STK	800.439	112.196	94.904 EUR	15,400	12.326.760,60	2,87
Spanien								32.290.980,90	7,51
ES0109067019	Amadeus IT Group S.A. Acciones Port.		STK	138.801	1.012	91.852 EUR	59,840	8.305.851,84	1,93
ES0171996087	Grifols S.A. Acciones Port. CLA		STK	350.790	151.500	10.704 EUR	24,400	8.559.276,00	1,99
ES0148396007	Industria de Diseño Textil SA Acciones Port.		STK	293.182	0	15.174 EUR	28,030	8.217.891,46	1,91
ES0183746314	Vidrala S.A. Acciones Port.		STK	77.672	6.299	3.532 EUR	92,800	7.207.961,60	1,68
Luxemburg								12.426.860,02	2,89
FR0014000MR3	Eurofins Scientific S.E. Actions Port.		STK	122.487	122.487	0 EUR	69,210	8.477.325,27	1,97
LU1066226637	Stabilus S.A. Actions au Porteur		STK	66.101	7.604	2.450 EUR	59,750	3.949.534,75	0,92
Finnland								1.912.799,98	0,45
FI0009003727	Wärtsilä Corp. Reg.Shares		STK	237.379	5.709	10.935 EUR	8,058	1.912.799,98	0,45
Summe Wertpapiervermögen							EUR	428.856.383,41	99,82
Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds									
Bankguthaben									
EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle									
	State Street Bank International GmbH		EUR	2.470.061,70		%	100,000	2.470.061,70	0,58
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									

Vermögensaufstellung zum 30.11.2020

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 30.11.2020	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
	State Street Bank International GmbH		NOK	751.593,00		%	100,000	71.022,25	0,02
	State Street Bank International GmbH		SEK	232.256,00		%	100,000	22.875,04	0,01
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
	State Street Bank International GmbH		USD	19.910,89		%	100,000	16.620,11	0,00
Summe Bankguthaben							EUR	2.580.579,10	0,61
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds ³⁰⁾							EUR	2.580.579,10	0,61
Sonstige Vermögensgegenstände									
	Dividendenansprüche		EUR	75.384,02				75.384,02	0,02
	Forderungen aus Anteilsceingeschäften		EUR	80.151,66				80.151,66	0,02
	Forderungen aus Quellensteuerrückerstattung		EUR	498.952,56				498.952,56	0,12
Summe Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	654.488,24	0,16
Sonstige Verbindlichkeiten									
	Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften		EUR	-19.045,67				-19.045,67	0,00
	Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften		EUR	-451.486,30				-451.486,30	-0,11
	Kostenabgrenzung		EUR	-2.054.562,83				-2.054.562,83	-0,48
Summe Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-2.525.094,80	-0,59
Fondsvermögen							EUR	429.566.355,95	100,00
Summe der umlaufenden Anteile aller Anteilklassen							STK	2.994.598	

³⁰⁾ Im Bankguthaben können Cash Initial Margin enthalten sein.

Allianz Wachstum Euroland A (EUR)

ISIN	DE0009789842
Fondsvermögen	408.345.135,10
Umlaufende Anteile	2.838.681,056
Anteilwert	143,85

Allianz Wachstum Euroland A20 (EUR)

ISIN	DE000A2ATB81
Fondsvermögen	19.142.033,54
Umlaufende Anteile	154.406,838
Anteilwert	123,97

Allianz Wachstum Euroland IT2 (EUR)

ISIN	DE000A2AMPN0
Fondsvermögen	875.708,40
Umlaufende Anteile	573,873
Anteilwert	1.525,96

Allianz Wachstum Euroland IT20 (EUR)

ISIN	DE000A2ATB99
Fondsvermögen	1.198.692,65
Umlaufende Anteile	933,396
Anteilwert	1.284,23

Allianz Wachstum Euroland WT (EUR)

ISIN	DE0009797605
Fondsvermögen	4.786,26
Umlaufende Anteile	2,443
Anteilwert	1.959,17

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.11.2020 oder letztbekannte

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennote) per 30.11.2020

Großbritannien, Pfund	(GBP)	1 Euro = GBP	0,89845
Norwegen, Kronen	(NOK)	1 Euro = NOK	10,58250
Schweden, Kronen	(SEK)	1 Euro = SEK	10,15325
USA, Dollar	(USD)	1 Euro = USD	1,19800

Kapitalmaßnahmen

Alle Umsätze, die aus Kapitalmaßnahmen hervorgehen (technische Umsätze), werden als Zu- oder Abgang ausgewiesen.

Stimmrechtsausübung

Stimmrechte aus den im Fonds enthaltenen Aktien haben wir, soweit es im Interesse unserer Anleger geboten erschien, entweder selbst wahrgenommen oder durch Beauftragte nach unseren Weisungen ausüben lassen.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Deutschland				
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien	STK	0	61.472
DE0005089031	United Internet AG Namens-Aktien	STK	0	421.797
Frankreich				
FR0000125346	Ingenico Group S.A. Actions Port.	STK	0	49.096
Italien				
IT0001049623	I.M.A. Industria Macch.Auto.SpA Azioni nom.	STK	0	81.361
IT0003428445	Marr S.p.A. Azioni nom.	STK	0	229.603
Luxemburg				
FR0000038259	Eurofins Scientific S.A. Actions Port.	STK	1.773	12.608
Andere Wertpapiere				
Spanien				
ES0683746988	Vidrala S.A. Anrechte	STK	74.893	74.893
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
Niederlande				
NL0000388619	Unilever N.V. Aandelen op naam	STK	164.962	393.278
Nichtnotierte Wertpapiere				
Aktien				
Spanien				
ES0183746058	Vidrala S.A. Acciones Port. Em.10/19	STK	0	3.520

Ertrags- und Aufwandsrechnung

Anteilklasse: Allianz Wachstum Euroland A (EUR)

für den Zeitraum vom 01.12.2019 - 30.11.2020

(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)		1.284.067,68
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		3.343.300,01
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-8.861,12
a) Negative Einlagezinsen	-8.889,94	
b) Positive Einlagezinsen	28,82	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer		-192.610,07
a) inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenerträge	-192.610,07	
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer		-112.387,84
a) aus Dividenden ausländischer Aussteller	-112.387,84	
10. Sonstige Erträge		0,00
Summe der Erträge		4.313.508,66
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-121,46
2. Verwaltungsvergütung		-7.915.580,68
a) Pauschalvergütung ¹⁾	-6.500.898,25	
b) Performanceabhängige Verwaltungsvergütung	-1.414.682,43	
3. Verwahrstellenvergütung		0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		0,00
5. Sonstige Aufwendungen		-25.967,72
Summe der Aufwendungen		-7.941.669,86
III. Ordentlicher Nettoertrag		-3.628.161,20
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	19.966.942,11	
2. Realisierte Verluste	-5.142.960,80	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		14.823.981,31
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		11.195.820,11
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		36.635.926,15
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-2.147.482,69
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		34.488.443,46
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		45.684.263,57

¹⁾ Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee“) in der Höhe von 1,80 % p.a. (im Geschäftsjahr 1,80 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,008 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Anteilklasse: Allianz Wachstum Euroland A20 (EUR)

für den Zeitraum vom 01.12.2019 - 30.11.2020

(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)		60.061,56
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		156.447,24
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-414,17
a) Negative Einlagezinsen	-416,22	
b) Positive Einlagezinsen	2,05	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer		-9.009,20
a) inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenerträge	-9.009,20	
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer		-5.251,44
a) aus Dividenden ausländischer Aussteller	-5.251,44	
10. Sonstige Erträge		8.998,80
Summe der Erträge		210.832,79
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-5,68
2. Pauschalvergütung ¹⁾		-303.834,75
3. Verwahrstellenvergütung		0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		0,00
5. Sonstige Aufwendungen		-1.214,68
Summe der Aufwendungen		-305.055,11
III. Ordentlicher Nettoertrag		-94.222,32
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		933.515,71
2. Realisierte Verluste		-240.114,26
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		693.401,45
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		599.179,13
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		1.713.362,57
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-80.511,35
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.632.851,22
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		2.232.030,35

¹⁾ Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee“) in der Höhe von 1,80 % p.a. (im Geschäftsjahr 1,80 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,008 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Anteilkasse: Allianz Wachstum Euroland IT2 (EUR)

für den Zeitraum vom 01.12.2019 - 30.11.2020

(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)		2.738,64
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		7.137,39
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-18,86
a) Negative Einlagezinsen	-18,90	
b) Positive Einlagezinsen	0,04	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer		-410,81
a) inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenerträge	-410,81	
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer		-239,33
a) aus Dividenden ausländischer Aussteller	-239,33	
10. Sonstige Erträge		0,00
Summe der Erträge		9.207,03
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-0,25
2. Pauschalvergütung ¹⁾		-7.311,32
3. Verwahrstellenvergütung		0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		0,00
5. Sonstige Aufwendungen		-55,39
Summe der Aufwendungen		-7.366,96
III. Ordentlicher Nettoertrag		1.840,07
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	42.536,42	
2. Realisierte Verluste	-10.928,31	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		31.608,11
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		33.448,18
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	76.332,76	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	111,78	
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		76.444,54
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		109.892,72

¹⁾ Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee“) in der Höhe von 0,95 % p.a. (im Geschäftsjahr 0,95 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,008 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Anteilkasse: Allianz Wachstum Euroland IT20 (EUR)

für den Zeitraum vom 01.12.2019 - 30.11.2020

(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)		3.747,56
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		9.767,41
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-25,82
a) Negative Einlagezinsen	-25,87	
b) Positive Einlagezinsen	0,05	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer		-562,12
a) inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenerträge	-562,12	
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer		-327,52
a) aus Dividenden ausländischer Aussteller	-327,52	
10. Sonstige Erträge		547,59
Summe der Erträge		13.147,10
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-0,33
2. Pauschalvergütung ¹⁾		-9.975,87
3. Verwahrstellenvergütung		0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		0,00
5. Sonstige Aufwendungen		-75,80
Summe der Aufwendungen		-10.052,00
III. Ordentlicher Nettoertrag		3.095,10
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		58.204,89
2. Realisierte Verluste		-14.952,36
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		43.252,53
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		46.347,63
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		107.839,93
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		7.688,38
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		115.528,31
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		161.875,94

¹⁾ Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee“) in der Höhe von 0,95 % p.a. (im Geschäftsjahr 0,95 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,008 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Anteilkasse: Allianz Wachstum Euroland WT (EUR)

für den Zeitraum vom 01.12.2019 - 30.11.2020

(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)		14,95
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		38,95
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-0,09
a) Negative Einlagezinsen	-0,09	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer		-2,25
a) inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividenden erträge	-2,25	
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer		-1,32
a) aus Dividenden ausländischer Aussteller	-1,32	
10. Sonstige Erträge		0,00
Summe der Erträge		50,24
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		0,00
2. Pauschalvergütung ¹⁾		-27,45
3. Verwahrstellenvergütung		0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		0,00
5. Sonstige Aufwendungen		-0,30
Summe der Aufwendungen		-27,75
III. Ordentlicher Nettoertrag		22,49
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		232,12
2. Realisierte Verluste		-59,63
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		172,49
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		194,98
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		427,90
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-18,96
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		408,94
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		603,92

¹⁾ Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee“) in der Höhe von 0,95 % p.a. (im Geschäftsjahr 0,65 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestreift die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,008 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Entwicklung des Sondervermögens 2019/2020

Anteilkasse: Allianz Wachstum Euroland A (EUR)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	377.620.822,55	
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr	-1.057.033,10	
2. Zwischenausschüttung(en)	0,00	
3. Mittelzufluss (netto)	-14.070.429,42	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	11.280.672,21	
davon aus Anteilschein-Verkäufen	11.280.672,21	
davon aus Verschmelzung	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-25.351.101,63	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	167.511,50	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	45.684.263,57	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	36.635.926,15	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-2.147.482,69	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	408.345.135,10	

Anteilkasse: Allianz Wachstum Euroland A20 (EUR)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	16.943.069,64	
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr	-47.516,32	
2. Zwischenausschüttung(en)	0,00	
3. Mittelzufluss (netto)	14.634,31	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	14.634,31	
davon aus Anteilschein-Verkäufen	14.634,31	
davon aus Verschmelzung	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	0,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-184,44	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	2.232.030,35	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	1.713.362,57	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-80.511,35	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	19.142.033,54	

Anteilkasse: Allianz Wachstum Euroland IT2 (EUR)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	610.594,67	
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr	0,00	
2. Zwischenausschüttung(en)	0,00	
3. Mittelzufluss (netto)	159.000,95	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	159.000,95	
davon aus Anteilschein-Verkäufen	159.000,95	
davon aus Verschmelzung	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	0,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-3.779,94	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	109.892,72	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	76.332,76	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	111,78	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	875.708,40	

Anteilkasse: Allianz Wachstum Euroland IT20 (EUR)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	530.640,89	
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr	0,00	
2. Zwischenausschüttung(en)	0,00	
3. Mittelzufluss (netto)	514.821,40	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	514.821,40	
davon aus Anteilschein-Verkäufen	514.821,40	
davon aus Verschmelzung	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	0,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-8.645,58	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	161.875,94	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	107.839,93	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	7.688,38	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	1.198.692,65	

Anteilklasse: Allianz Wachstum Euroland WT (EUR)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		4.182,34
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttung(en)		0,00
3. Mittelzufluss (netto)		0,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	0,00	
davon aus Anteilschein-Verkäufen	0,00	
davon aus Verschmelzung	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	0,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		0,00
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		603,92
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	427,90	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-18,96	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		4.786,26

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Anteilklasse: Allianz Wachstum Euroland A (EUR)

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt EUR	je Anteil EUR ^{*)}
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	40.469.876,86	14,26
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	11.195.820,11	3,94
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-51.481.182,70	-18,14
III. Gesamtausschüttung	184.514,27	0,07
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	184.514,27	0,07

Umlaufende Anteile per 30.11.2020: Stück 2.838.681

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Anteilklasse: Allianz Wachstum Euroland A20 (EUR)

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt EUR	je Anteil EUR ^{*)}
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	517.523,38	3,35
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	599.179,13	3,88
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-1.108.055,73	-7,18
III. Gesamtausschüttung	8.646,78	0,06
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	8.646,78	0,06

Umlaufende Anteile per 30.11.2020: Stück 154.407

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Anteilklasse: Allianz Wachstum Euroland IT2 (EUR)

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt EUR	je Anteil EUR ^{*)}
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	33.448,18	58,28
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	0,00	0,00
II. Wiederanlage	33.448,18	58,28

Umlaufende Anteile: Stück 574

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Anteilklasse: Allianz Wachstum Euroland IT20 (EUR)

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt EUR	je Anteil EUR ^{*)}
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	46.347,63	49,65
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	0,00	0,00
II. Wiederanlage	46.347,63	49,65

Umlaufende Anteile: Stück 933

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Anteilklasse: Allianz Wachstum Euroland WT (EUR)

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt EUR	je Anteil EUR ^{*)}
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	194,98	79,81
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	0,00	0,00
II. Wiederanlage	194,98	79,81

Umlaufende Anteile: Stück 2

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Anhang

Anteilklassen

Für das Sondervermögen können Anteilklassen im Sinne von § 16 Abs. 2 der „Allgemeinen Anlagebedingungen“ gebildet werden, die sich hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, des Rücknahmeabschlags, der Währung des Anteilwertes einschließlich des Einsatzes von Währungssicherungsgeschäften, der Pauschalvergütung, der Mindestanlagesumme oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden können. Die Bildung von Anteilklassen ist jederzeit zulässig und liegt im Ermessen der Gesellschaft.

Im Berichtszeitraum war(en) die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführte(n) Anteilklasse(n) aufgelegt.

Anteil- klasse	Wäh- rung	Pauschal- vergütung in % p.a.		Ausgabeauf- schlag in %		Rücknahme- abschlag in %	Mindestanlage- summe	Ertragsver- wendung
		maximal	aktuell	maximal	aktuell			
A	EUR	1,80	1,80	5,00	5,00	--	--	ausschüttend
A20	EUR	1,80	1,80	5,00	5,00	--	--	ausschüttend
IT2	EUR	0,95	0,95	--	--	--	1.000.000 EUR	thesaurierend
IT20	EUR	0,95	0,95	--	--	--	1.000.000 EUR	thesaurierend
WT	EUR	0,95	0,65	--	--	--	10.000.000 EUR	thesaurierend

Darüber hinaus erhält die Gesellschaft für die Verwaltung des Sondervermögens aus dem Sondervermögen eine erfolgsbezogene Vergütung gemäß Verkaufsprospekt.

Angaben gemäß § 7 Nr. 9 KARBV und § 37 Abs. 1 und 2 DerivateV

Das Exposure, das durch Derivate erzielt wird	-
Die Vertragspartner der derivativen Geschäfte	-
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	-
davon:	
Bankguthaben	-
Schuldverschreibungen	-
Aktien	-

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gemäß § 37 DerivateV)

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial (gemäß §§ 10 und 11 DerivateV) wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Die Überwachung des Sondervermögens erfolgt nach § 7 Abs. 1 DerivateV auf Basis des relativen VaR-Ansatzes. Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko wird relativ zu einem derivatefreien Vergleichsvermögen limitiert.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

kleinster potenzieller Risikobetrag	6,53 %
größter potenzieller Risikobetrag	13,31 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	10,92 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde:

Delta-Normal-Methode

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden:

angenommene Haltedauer: 10 Tage
 einseitiges Prognoseintervall mit einer Wahrscheinlichkeit von 99 %
 effektiver historischer Beobachtungszeitraum von 250 Tagen

Genutzte Hebelwirkung aus der Verwendung von Derivaten im Zeitraum 01.12.2019 bis 30.11.2020 99,69 %

Die erwartete Hebelwirkung der Derivate wird als erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate ohne Berücksichtigung von Aufrechnungseffekten berechnet. Die tatsächliche Summe der Nominalwerte der Derivate kann die erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate zeitweise übersteigen oder sich in der Zukunft ändern.

Derivate können von der Gesellschaft mit unterschiedlichen Zielsetzungen eingesetzt werden, einschließlich Absicherung oder spekulative Ziele. Die Berechnung der Summe der Nominalwerte der Derivate unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateeinsatzes. Aus diesem Grund liefert die erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate keine Indikation über den Risikogehalt des Sondervermögens.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens S&P EUROZONE LARGEMIDCAP GROWTH RETURN NET IN EUR

Das Exposure, das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielt wird	-
Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte	-
Gesamtbetrag der i.Z.m. Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	-
davon:	
Bankguthaben	-
Schuldverschreibungen	-
Aktien	-
Die Erträge, die sich aus den Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren	-
Allianz Wachstum Euroland -A-	-
Allianz Wachstum Euroland -A20-	-

Allianz Wachstum Euroland -IT2-	-
Allianz Wachstum Euroland -IT20-	-
Allianz Wachstum Euroland -WT-	-

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:

-

Sonstige Angaben

Anteilwert

Allianz Wachstum Euroland -A-	143,85 EUR
Allianz Wachstum Euroland -A20-	123,97 EUR
Allianz Wachstum Euroland -IT2-	1.525,96 EUR
Allianz Wachstum Euroland -IT20-	1.284,23 EUR
Allianz Wachstum Euroland -WT-	1.959,17 EUR

Umlaufende Anteile

Allianz Wachstum Euroland -A-	2.838.681,056 STK
Allianz Wachstum Euroland -A20-	154.406,838 STK
Allianz Wachstum Euroland -IT2-	573,873 STK
Allianz Wachstum Euroland -IT20-	933,396 STK
Allianz Wachstum Euroland -WT-	2,443 STK

Angaben zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG).

Aktien, Bezugsrechte, Börsennotierte Fonds (ETFs), Genussscheine, Rentenpapiere und börsengehandelte Derivate werden, sofern vorhanden, grundsätzlich mit handelbaren Börsenkursen bewertet.

Rentenpapiere, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden mit validierten Kursstellungen von Brokern oder unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet.

Genussscheine, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden mit dem Mittelwert von Bid- und Ask-Kurs bewertet.

Nicht börsengehandelte Derivate und Bezugsrechte werden unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet.

Investmentfondsanteile werden mit dem von der Investmentgesellschaft veröffentlichten Rücknahmepreis bewertet.

Bankguthaben und Sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Nicht notierte Aktien und Beteiligungen werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Die angewandten Verfahren zur Bewertung des Sondervermögens decken die aus der Covid-Pandemie herrührenden Marktauswirkungen ab. Darüber hinausgehende Anpassungen waren zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresberichts nicht erforderlich.

Die in diesem Jahresbericht ausgewiesenen Anlagen werden i.H.v. 99,82% des Fondsvermögens mit handelbaren Börsenkursen oder Marktpreisen und 0,00% zu abgeleiteten Verkehrswerten bzw. validierten Kursstellungen von Brokern bewertet. Die verbleibenden 0,18% des Fondsvermögens bestehen aus Sonstigen Vermögensgegenständen, Sonstigen Verbindlichkeiten sowie Barvermögen.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote (TER)* ¹⁾	
Allianz Wachstum Euroland -A-	1,80 %
Allianz Wachstum Euroland -A20-	1,80 %
Allianz Wachstum Euroland -IT2-	0,95 %
Allianz Wachstum Euroland -IT20-	0,94 %
Allianz Wachstum Euroland -WT-	0,65 %

Die Total Expense Ratio (TER) gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt wird die Pauschalvergütung sowie gegebenenfalls darüber hinaus anfallende Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütungen. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt. Weiterhin werden Kosten, die eventuell auf Zielfondsebene anfallen, nicht berücksichtigt. Die Summe der im angegebenen Zeitraum berücksichtigten Kosten wird zum durchschnittlichen Fondsvermögen ins Verhältnis gesetzt. Der sich daraus ergebende Prozentsatz ist die TER. Die Berechnungsweise entspricht der gemäß der CESR Guideline 10-674 in Verbindung mit der EU-Verordnung 583/2010 empfohlenen Methode.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

Allianz Wachstum Euroland -A-	
Allianz Wachstum Euroland -A20-	-
Allianz Wachstum Euroland -IT2-	-
Allianz Wachstum Euroland -IT20-	-
Allianz Wachstum Euroland -WT-	-

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Allianz Wachstum Euroland -A-	7.915.580,68 EUR
Allianz Wachstum Euroland -A20-	303.834,75 EUR
Allianz Wachstum Euroland -IT2-	7.311,32 EUR
Allianz Wachstum Euroland -IT20-	9.975,87 EUR
Allianz Wachstum Euroland -WT-	27,45 EUR

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem jeweiligen Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte zu leistenden Vergütungen und Aufwendererstattungen zu.

Allianz Wachstum Euroland -A-

Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10% der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.

Allianz Wachstum Euroland -A20-

Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10% der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.

Allianz Wachstum Euroland -IT2-

Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10% der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.

Allianz Wachstum Euroland -IT20-

Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10% der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.

Allianz Wachstum Euroland -WT-

Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum keinen wesentlichen Teil der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden

-

^{*)} Durch Kalkulation mit dem durchschnittlichen NAV können geringfügige Rundungsdifferenzen zur Pauschalvergütung entstanden sein.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Sonstige Erträge			
Allianz Wachstum Euroland -A-		EUR	--
Allianz Wachstum Euroland -A20-	Rückerstattung inländischer Körperschaftssteuer	EUR	8.998,80
Allianz Wachstum Euroland -IT2-		EUR	--
Allianz Wachstum Euroland -IT20-	Rückerstattung inländischer Körperschaftssteuer	EUR	547,59
Allianz Wachstum Euroland -WT-		EUR	--
Sonstige Aufwendungen			
Allianz Wachstum Euroland -A-	Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	EUR	-25.967,72
Allianz Wachstum Euroland -A20-	Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	EUR	-1.214,68
Allianz Wachstum Euroland -IT2-	Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	EUR	-55,39
Allianz Wachstum Euroland -IT20-	Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	EUR	-75,80
Allianz Wachstum Euroland -WT-	Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	EUR	-0,30

Transaktionskosten im Geschäftsjahr (inkl. Transaktionskosten im Zusammenhang mit Wertpapiergeschäften (nicht in der E+A-Rechnung enthalten)) gesamt

Allianz Wachstum Euroland -A-	103.048,07 EUR
Allianz Wachstum Euroland -A20-	4.731,12 EUR
Allianz Wachstum Euroland -IT2-	194,87 EUR
Allianz Wachstum Euroland -IT20-	226,73 EUR
Allianz Wachstum Euroland -WT-	1,18 EUR

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben**Erläuterung der Nettoveränderung**

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließt, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließt und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Auf Grund der Buchungssystematik bei Fonds mit Anteilklassen, wonach täglich die Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste zum Vortag auf Gesamtfondsebene berechnet und entsprechend dem Verhältnis der Anteilklassen zueinander verteilt wird, kann es bei Überwiegen der täglich negativen Veränderungen über die täglich positiven Veränderungen über den Berichtszeitraum innerhalb der Anteilklasse zum Ausweis von negativen nicht realisierten Gewinnen bzw. im umgekehrten Fall zu positiven nicht realisierten Verlusten kommen.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Der betrachtete Fonds war während des Berichtszeitraums in keinerlei Wertpapierfinanzierungsgeschäfte nach Verordnung (EU) 2015/2365 investiert, weshalb im Folgenden kein Ausweis zu dieser Art von Geschäften gemacht wird.

Angaben zur Mitarbeitervergütung (alle Werte in EUR) der Allianz Global Investors GmbH für das Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019

Die folgende Aufstellung zeigt die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr tatsächlich gezahlten Vergütungszahlen für Mitarbeiter der Allianz Global Investors GmbH gegliedert in fixe und variable Bestandteile sowie nach Geschäftsleitern, Risikoträgern, Beschäftigten mit Kontrollfunktionen und Mitarbeitern, die eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsleiter und Risikoträger.

AllianzGI GmbH, Vergütung 2019

alle Werte in EUR

tatsächlich gezahlte Vergütung (cash-flow 2019)

Anzahl Mitarbeiter 1.707

		davon Risk Taker	davon Geschäftsleiter	davon andere Risk Träger	davon mit Kontrollfunktion	davon mit gleichem Einkommen
Fixe Vergütung	163.646.905	8.839.907	1.718.951	1.294.426	488.352	5.338.178
Variable Vergütung	122.615.429	23.341.018	3.821.074	4.708.477	420.897	14.390.570
Gesamtvergütung	286.262.334	32.180.925	5.540.025	6.002.903	909.249	19.728.748

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung enthalten keine Vergütungen, die von ausgelagerten Managern an deren Mitarbeiter gezahlt werden. Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Festlegung der Vergütung

AllianzGI unterliegt den für die Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung des Vergütungssystems. Für die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung der Mitarbeiter ist regelmäßig die Geschäftsführung der Gesellschaft zuständig. Für die Geschäftsführung selbst liegt die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung beim Gesellschafter.

Die Gesellschaft hat einen Vergütungsausschuss eingerichtet, der die gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben wahrnimmt. Dieser Vergütungsausschuss setzt sich zusammen aus zwei Mitgliedern des Aufsichtsrats der Gesellschaft, die jeweils vom Aufsichtsrat gewählt werden, wobei ein Mitglied ein Mitarbeitervertreter sein sollte.

Der Bereich Personal entwickelte in enger Zusammenarbeit mit den Bereichen Risikomanagement und Recht & Compliance sowie externen Beratern und unter Einbindung der Geschäftsführung die Vergütungspolitik der Gesellschaft unter den Anforderungen der OGAW und AIFM-Richtlinie. Diese Vergütungspolitik gilt sowohl für die in Deutschland ansässige Gesellschaft als auch deren Zweigniederlassungen.

Vergütungsstruktur

Die Hauptkomponenten der monetären Vergütung sind das Grundgehalt, das typischerweise den Aufgabenbereich, Verantwortlichkeiten und Erfahrung widerspiegelt, wie sie für eine bestimmte Funktion erforderlich sind, sowie die Gewährung einer jährlichen variablen Vergütung.

Die Summe der unternehmensweit bereitzustellenden variablen Vergütungen ist vom Geschäftserfolg sowie der Risikoposition des Unternehmens abhängig und schwankt daher von Jahr zu Jahr. In diesem Rahmen orientiert sich die Zuweisung konkreter Beträge zu einzelnen Mitarbeitern an der Leistung des Mitarbeiters bzw. seiner Abteilung während der jeweiligen Betrachtungsperiode.

Die variable Vergütung umfasst eine jährliche Bonuszahlung in bar nach Abschluss des Geschäftsjahres. Für Beschäftigte deren variable Vergütung einen bestimmten Wert überschreitet, wird ein signifikanter Anteil der jährlichen variablen Vergütung um drei Jahre aufgeschoben.

Die aufgeschobenen Anteile steigen entsprechend der Höhe der variablen Vergütung. Die Hälfte des aufgeschobenen Betrags ist an die Leistung des Unternehmens gebunden, die andere Hälfte wird in von AllianzGI verwaltete Fonds investiert. Die letztendlich zur Auszahlung kommenden Beträge sind vom Geschäftserfolg des Unternehmens oder der Wertentwicklung von Anteilen an bestimmten Investmentfonds während einer mehrjährigen Periode abhängig.

Des Weiteren können die aufgeschobenen Vergütungselemente gemäß der Planbedingungen verfallen.

Leistungsbewertung

Die Höhe der Zahlung an die Mitarbeiter ist an qualitative und quantitative Leistungsindikatoren geknüpft.

Für Investment Manager, deren Entscheidungen große Auswirkungen auf den Erfolg der Investmentziele unserer Kunden haben, orientieren sich quantitative Indikatoren an einer nachhaltigen Anlage-Performance. Insbesondere bei Portfolio Managern orientiert sich das quantitative Element an der Benchmark des Kundenportfolios oder an der vom Kunden vorgegebenen Renditeerwartung - gemessen über einen Zeitraum von einem Jahr sowie von drei Jahren.

Zu den Zielen von Mitarbeitern im direkten Kundenkontakt gehört auch die unabhängig gemessene Kundenzufriedenheit.

Die Vergütung der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ist nicht unmittelbar an den Geschäftserfolg einzelner von der Kontrollfunktion überwachten Bereiche gekoppelt.

Risikoträger

Als Risikoträger wurden folgende Mitarbeitergruppen qualifiziert: Mitarbeiter der Geschäftsleitung, Risikoträger und Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen (welche anhand aktueller Organisation Diagramme und Stellenprofile identifiziert, sowie anhand einer Einschätzung hinsichtlich des Einflusses auf das Risikoprofil beurteilt wurden) sowie alle Mitarbeiter, die eine Gesamtvergütung erhalten, aufgrund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Mitglieder der Geschäftsleitung und Risikoträger, und deren Tätigkeit sich wesentlich auf die Risikoprofile der Gesellschaft und der von dieser verwalteten Investmentvermögen auswirkt.

Risikovermeidung

AllianzGI verfügt über ein umfangreiches Risikoreporting, das sowohl aktuelle und zukünftige Risiken im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit berücksichtigt. Risiken, welche den Risikoappetit der Organisation überschreiten, werden unserem Globalen Vergütungsausschuss vorgelegt, welcher ggf. über die eine Anpassung des Gesamt-Vergütungspools entscheidet.

Auch individuelle variable Vergütung kann im Fall von Verstößen gegen unsere Compliance Richtlinien oder durch Eingehen zu hoher Risiken für das Unternehmen reduziert oder komplett gestrichen werden.

Jährliche Überprüfung und wesentliche Änderungen des Vergütungssystems

Der Vergütungsausschuss hat während der jährlichen Überprüfung des Vergütungssystems, einschließlich der Überprüfung der bestehenden Vergütungsstrukturen sowie der Umsetzung und Einhaltung der regulatorischen Anforderungen, keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Durch diese zentrale und unabhängige Überprüfung wurde zudem festgestellt, dass die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Vergütungsvorschriften umgesetzt wurde. Ferner gab es im abgelaufenen Geschäftsjahr keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik.

Angaben für Institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nummer 5 KAGB i.V.m. §134c Absatz 4 AktG

Die Angaben gemäß § 134c Abs. 4 AktG sind in folgenden Dokumenten verfügbar:

In diesem Jahresbericht finden sich folgende Angaben:

- In welchem Umfang Wertpapiere während des Berichtszeitraums verliehen worden sind, ist aus der Vermögensaufstellung ersichtlich.
- Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind in den Abschnitten „Vermögensaufstellung“, „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ und „Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote“ ersichtlich.

Im Verkaufsprospekt des Fonds (verfügbar unter

<https://de.allianzgi.com/documents/SC-DE0009789842-VPE-DE-DEAT-26032020>) finden sich folgende Angaben:

- Informationen über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind im Abschnitt „Risikohinweise“ aufgeführt.
- Angaben zur Handhabung der Wertpapierleihe sind in dem Verkaufsprospekt im Abschnitt „Wertpapier-Darlehengeschäfte“ aufgeführt.

In unserem AllianzGI Stewardship Statement (verfügbar unter

<https://www.allianzgi.com/-/media/allianzgi/globalagi/our-firm/ouresgapproach/allianzgi-stewardship-statement-sept-2020.pdf>) finden sich folgende Angaben:

- Angaben zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung im Abschnitt 2.3 des AllianzGI Stewardship Statements aufgeführt,
- Angaben zum Einsatz von Stimmrechtsberatern sind im Abschnitt 2.6. des AllianzGI Stewardship Statements sowie im Proxy Voting Report aufgeführt, der unter <https://www.allianzgi.com/en/our-firm/esg/documents> verfügbar ist.
- Angaben zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten sind im Abschnitt 2.2 des AllianzGI Stewardship Statements aufgeführt.

Allianz Wachstum Euroland

Frankfurt am Main, den 9. März 2021

Allianz Global Investors GmbH

Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Allianz Global Investors GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Allianz Wachstum Euroland – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2019 bis zum 30. November 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. November 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2019 bis zum 30. November 2020 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Allianz Global Investors GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachwei-

se ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks. Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab. Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten,

irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 9. März 2021

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sonja Panter

ppa. Stefan Gass

Wirtschaftsprüferin

Wirtschaftsprüfer

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

Wertentwicklung des Allianz Wachstum Euroland A (EUR)

		Fonds	Vergleichsindex
		S&P EUROZONE LARGE MIDCAP GROWTH RETURN NET IN EUR	
		%	%
1 Jahr	30.11.2019 - 30.11.2020	12,69	3,81
2 Jahre	30.11.2018 - 30.11.2020	36,31	28,07
3 Jahre	30.11.2017 - 30.11.2020	22,58	18,90
4 Jahre	30.11.2016 - 30.11.2020	52,95	42,34
5 Jahre	30.11.2015 - 30.11.2020	37,21	31,27
10 Jahre	30.11.2010 - 30.11.2020	160,41	111,00

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagesegment als repräsentativ angesehener Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird. Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt); ggf. Ausschüttungen wieder angelegt. Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Wertentwicklung des Allianz Wachstum Euroland A20 (EUR)

		Fonds	Vergleichsindex
		S&P EUROZONE LARGE MIDCAP GROWTH RETURN NET IN EUR	
		%	%
1 Jahr	30.11.2019 - 30.11.2020	13,19	3,81
2 Jahre	30.11.2018 - 30.11.2020	37,00	28,07
3 Jahre	30.11.2017 - 30.11.2020	23,32	18,90
Seit Auflegung	16.11.2017 - 30.11.2020	24,11	18,71

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagesegment als repräsentativ angesehener Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird. Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt); ggf. Ausschüttungen wieder angelegt. Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Wertentwicklung des Allianz Wachstum Euroland IT2 (EUR)

		Fonds	Vergleichsindex
		S&P EUROZONE LARGE MIDCAP GROWTH RETURN NET IN EUR	
		%	%
1 Jahr	30.11.2019 - 30.11.2020	14,10	3,81
2 Jahre	30.11.2018 - 30.11.2020	39,19	28,07
3 Jahre	30.11.2017 - 30.11.2020	26,24	18,90
4 Jahre	30.11.2016 - 30.11.2020	58,83	42,34
Seit Auflegung	10.10.2016 - 30.11.2020	54,99	39,12

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagesegment als repräsentativ angesehener Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird. Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt). Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Wertentwicklung des Allianz Wachstum Euroland IT20 (EUR)

		Fonds	Vergleichsindex
		S&P EUROZONE LARGE MIDCAP GROWTH RETURN NET IN EUR	
		%	%
1 Jahr	30.11.2019 - 30.11.2020	14,16	3,81
2 Jahre	30.11.2018 - 30.11.2020	39,35	28,07
3 Jahre	30.11.2017 - 30.11.2020	26,47	18,90
Seit Auflegung	16.11.2017 - 30.11.2020	27,32	18,71

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagesegment als repräsentativ angesehener Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird. Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt). Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Wertentwicklung des Allianz Wachstum Euroland WT (EUR)

		Fonds	Vergleichsindex
		S&P EUROZONE LARGEMIDCAP GROWTH RETURN NET IN EUR	
		%	%
1 Jahr	30.11.2019 - 30.11.2020	14,44	3,81
2 Jahre	30.11.2018 - 30.11.2020	40,01	28,07
3 Jahre	30.11.2017 - 30.11.2020	27,34	18,90
4 Jahre	30.11.2016 - 30.11.2020	61,48	42,34
5 Jahre	30.11.2015 - 30.11.2020	46,43	31,27
Seit Auflegung	01.04.2014 - 30.11.2020	99,64	63,39

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagesegment als repräsentativ angesehener Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird. Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt). Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Unterverwahrung (nicht durch das Testat erfasst)

Die Verwahrstelle hat die Verwahrungsaufgaben generell auf die nachfolgend aufgeführten Unternehmen (Unterverwahrer) übertragen. Die Unterverwahrer werden dabei entweder als Zwischenverwahrer, Unterverwahrer oder Zentralverwahrer tätig, wobei sich die Angaben jeweils auf Vermögensgegenstände in den nachfolgend genannten Ländern bzw. Märkten beziehen:

Land bzw. Markt	Unterverwahrer
Ägypten	Citibank N.A.
Albanien	Raiffeisen Bank sh.a.
Argentinien	Citibank N.A.
Australien	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Ltd.
Bahrain	HSBC Bank Middle East Limited
Bangladesch	Standard Chartered Bank
Belgien	Deutsche Bank AG, Niederlande
Benin	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Bermuda	HSBC Bank Bermuda Limited
Bosnien und Herzegowina	UniCredit Bank d.d.
Botswana	Standard Chartered Bank Botswana Limited
Brasilien	Citibank N.A.
Bulgarien	Citibank Europe plc, Zweigniederlassung Bulgarien UniCredit Bulbank AD
Burkina Faso	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Chile	Itaú CorpBanca S.A.
China – A-Aktien-Markt	HSBC Bank (China) Company Limited China Construction Bank Corporation
China – B-Aktien-Markt	HSBC Bank (China) Company Limited China Construction Bank Corporation
China - Shanghai -Hong Kong Stock Connect	Standard Chartered Bank (Hong Kong) Limited The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Citibank N.A.
Costa Rica	Banco BCT S.A.
Dänemark	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ), Schweden (handelt durch ihre Zweigniederlassung in Kopenhagen)
Deutschland	Deutsche Bank AG State Street Bank International GmbH
Elfenbeinküste	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A.
Estland	AS SEB Pank
Eswatini (vorher Swasiland)	Standard Bank Eswatini Limited
Finnland	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ), Schweden (handelt durch ihre Zweigniederlassung in Helsinki)
Frankreich	Deutsche Bank AG, Niederlande
Ghana	Standard Chartered Bank Ghana Limited
Griechenland	BNP Paribas Securities Services S.C.A.
Großbritannien	State Street Bank and Trust Company, Zweigniederlassung Großbritannien
Guinea-Bissau	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Hongkong	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Indien	Deutsche Bank AG Citibank N.A.
Indonesien	Deutsche Bank AG
Irland	State Street Bank and Trust Company, Zweigniederlassung Grossbritannien
Island	Landsbankinn hf.
Israel	Bank Hapoalim B.M.

Land bzw. Markt	Unterverwahrer
Italien	Deutsche Bank AG Intesa Sanpaolo S.p.A.
Japan	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Mizuho Bank, Limited
Jordanien	Standard Chartered Bank, Zweigniederlassung Shmeissani
Kanada	State Street Trust Company Canada
Kasachstan	JSC Citibank Kasachstan
Katar	HSBC Bank Middle East Limited
Kenia	Standard Chartered Bank Kenya Limited
Kolumbien	Cititrust Colombia, S.A. Sociedad Fiduciaria
Kroatien	Privredna Banka Zagreb d.d. Zagrebacka Banka d.d.
Kuwait	HSBC Bank Middle East Limited
Lettland	AS SEB banka
Litauen	AB SEB bankas
Malawi	Standard Bank PLC
Malaysia	Standard Chartered Bank (Malaysia) Berhad Deutsche Bank (Malaysia) Berhad
Mali	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Marokko	Citibank Maghreb S.A.
Mauritius	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Mexiko	Banco Nacional de México S.A.
Namibia	Standard Bank Namibia Limited
Neuseeland	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Niederlande	Deutsche Bank AG
Niger	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Nigeria	Stanbic IBTC Bank Plc.
Norwegen	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ), Schweden (handelt durch ihre Zweigniederlassung in Oslo)
Oman	HSBC Bank Oman S.A.O.G.
Österreich	UniCredit Bank Austria AG Deutsche Bank AG
Pakistan	Deutsche Bank AG
Panama	Citibank N.A.
Peru	Citibank del Perú S.A.
Philippinen	Deutsche Bank AG
Polen	Bank Handlowy w Warszawie S.A.
Portugal	Deutsche Bank AG, Niederlande
Republik Georgien	JSC Bank of Georgia
Republik Korea	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Deutsche Bank AG
Republik Srpska	UniCredit Bank d.d.
Rumänien	Citibank Europe plc, Dublin, Zweigniederlassung Rumänien
Russland	AO Citibank
Sambia	Standard Chartered Bank Zambia Plc.
Saudi-Arabien	HSBC Saudi Arabia Saudi British Bank
Schweden	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ)
Schweiz	UBS Switzerland AG Credit Suisse (Switzerland) Limited

Land bzw. Markt	Unterverwahrer
Senegal	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Serbien	UniCredit Bank Serbia JSC
Simbabwe	Stanbic Bank Zimbabwe Limited
Singapur	Citibank N.A.
Slowakische Republik	UniCredit Bank Czech Republic and Slovakia, a.s.
Slowenien	UniCredit Banka Slovenija d.d.
Spanien	Deutsche Bank S.A.E.
Sri Lanka	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Südafrika	Standard Bank of South Africa Limited FirstRand Bank Limited
Taiwan	Deutsche Bank AG Standard Chartered Bank (Taiwan) Limited
Tansania	Standard Chartered Bank (Tanzania) Limited
Thailand	Standard Chartered Bank (Thai) Public Company Limited
Togo	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Tschechische Republik	Československá obchodní banka, a.s. UniCredit Bank Czech Republic and Slovakia, a.s.
Tunesien	Union Internationale de Banques
Türkei	Citibank A.Ş. Deutsche Bank A.Ş.
Uganda	Standard Chartered Bank Uganda Limited
Ukraine	JSC Citibank
Ungarn	UniCredit Bank Hungary Zrt. Citibank Europe plc Magyarországi Fióktelepe
Uruguay	Banco Itaú Uruguay S.A.
Vereinigte Arabische Emirate - Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Arabische Emirate - DFM	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Arabische Emirate - Dubai International Financial Center (DIFC)	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Staaten	State Street Bank and Trust Company
Vietnam	HSBC Bank (Vietnam) Limited
Zypern	BNP Paribas Securities Services, S.C.A., Griechenland

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

Ihre Partner

Allianz Global Investors GmbH
Bockenheimer Landstraße 42-44
60323 Frankfurt am Main
Kundenservice Hof
Telefon: 09281-72 20
Telefax: 09281-72 24 61 15
09281-72 24 61 16
E-Mail: info@allianzgi.de

Geschäftsführung

Tobias C. Pross (Vorsitzender)
Alexandra Auer
Ingo Mainert
Dr. Thomas Schindler
Petra Trautschold
Birte Trenkner

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 Frankfurt am Main

Stand: 30. November 2020

Gesellschafter

Allianz Asset Management GmbH
München

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Strasse 59
80333 München

Aufsichtsrat

Dr. Markus Deliano
Mitglied der Geschäftsführung und
Head of Finance
Allianz Asset Management GmbH
München

Redwan Talbi
Allianz Global Investors GmbH
Senior Portfolio Manager
München

Giacomo Campora
CEO Allianz Bank
Financial Advisors S.p.A.
Mailand

Prof. Dr. Michael Hüther
Direktor und Mitglied des Präsidiums
Institut der deutschen Wirtschaft
Köln

David Newman
Allianz Global Investors GmbH
UK Branch CIO Global High Yield
London

Isaline Marcel
Head of Human Resources, Member of the Board
of Management of Allianz Asset Management
GmbH
München.

Besondere Orderannahmestellen

Fondsdepot Bank GmbH
Windmühlenweg 12
95030 Hof
State Street Bank Luxembourg S.C.A.
49, Avenue J.F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Zahl- und Informationsstelle in Österreich

Allianz Investmentbank AG
Hietzinger Kai 101-105
A-1130 Wien

Bestellung des inländischen Vertreters gegenüber den Abgabebehörden in der Republik Österreich

Gegenüber den Abgabebehörden ist als inländischer Vertreter zum Nachweis der ausschüttungsgleichen Erträge im Sinne von § 186 Abs. 2 Z. 2 InvFG das folgende Kreditinstitut bestellt:

Deloitte Tax Wirtschaftsprüfungs GmbH
Renngasse 1/Freyung,
AT-1010 Wien

Sie erreichen uns auch über Internet: <https://de.allianzgi.com>

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

Hinweis für Anleger in der Republik Österreich

Der öffentliche Vertrieb der Anteile des Fonds Allianz Wachstum Euroland in der Republik Österreich wurde bei der Finanzmarktaufsicht (Wien) gemäß § 140 InvFG angezeigt. Die Allianz Investmentbank AG fungiert als Zahl- und Informationsstelle in Österreich gemäß § 141 Abs. 1 InvFG. Rücknahmeaufträge für Anteile des vorgenannten Fonds können bei der österreichischen Zahl- und Informationsstelle eingereicht werden.

Ebenfalls bei der österreichischen Zahl- und Informationsstelle sind alle erforderlichen Informationen für Anleger kostenlos erhältlich wie z. B. der Verkaufsprospekt, die Anlagebedingungen, die Jahres- und Halbjahresberichte, die Wesentlichen Informationen für Anleger sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise.

Dem Investor wird empfohlen, sich vor dem Kauf von Anteilen des Fonds zu vergewissern, ob für die jeweilige Anteilklasse die steuerlich notwendigen Ertragsdaten über die Österreichische Kontrollbank AG veröffentlicht werden.

Allianz Global Investors GmbH

Bockenheimer Landstraße 42–44
60323 Frankfurt am Main
info@allianzgi.com
<https://de.allianzgi.com>